



HAFTUNGSKLAUSELN IN AGB UND INDIVIDUALVERTRÄGEN

NACHTEILIGE HAFTUNGSREGELUNGEN ERKENNEN UND VORTEILHAFTE FORMULIERUNGEN ENTGEGENSETZEN

Nach einer Zusammenfassung der wesentlichen Grundlagen der vertraglichen und außervertraglichen Haftung nach deutschem Recht und den Einschränkungen durch das AGB-Recht werden Strukturen und der Aufbau üblicher Haftungsklauseln besprochen. Anhand von umfangreichen Praxisbeispielen, auch der Anbieterseite, werden einzelne Formulierungen systematisch durchleuchtet. Die Teilnehmer lernen, die inhaltlichen Ziele und die Bedeutung beispielhafter Haftungsklauseln der Anbieterseite zu erkennen. Die Teilnehmer werden in Übungen angeleitet, selbstständig Gegenformulierungen zu benachteiligenden Anbieterformulierungen zu entwickeln.

ZIELGRUPPE: Fach- und Führungskräfte im Einkauf, die über Grundkenntnisse im Vertragsrecht verfügen, Einkaufsverhandlungen führen und Vertragsinhalte selbstständig gestalten

METHODIK: Fachlicher Input, Praxisbeispiele, Übungen, Besprechung und Erarbeitung konkreter Klausel-Formulierungen

REFERENTIN: RA Claudia Zwilling-Pinna



[bme.de/REC-HAK](https://www.bme.de/REC-HAK)

SEMINARINHALTE

Überblick über die vertragliche und außervertragliche Haftung nach BGB

- › System und Voraussetzung der Haftung für Pflichtverletzungen (Leistungsstörungen)
- › Unterscheidung zwischen verschuldensabhängiger/ verschuldensunabhängiger Haftung
- › Haftung aus Garantien (Beschaffenheits-/Haltbarkeitsgarantie, andere übernommene Garantie)
- › Haftung aus unerlaubter Handlung und Produkthaftung
- › Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz
- › Haftung aus anderen Gründen (z.B. HaftpflichtG, UmweltaftungsgG, Verletzung von Verkehrssicherungspflichten)

Umfang der Haftung

- › Einzelhaftung/Gesamthaftung
- › Ersatzfähiger Schaden
- › Schadensarten
- › Schadenspauschalen
- › Höchstgrenzen
- › Vertragsstrafen

Haftung für Dritte

- › Haftung für gesetzliche Vertreter und Organe
- › Haftung für Erfüllungsgehilfen
- › Haftung für Verrichtungsgehilfen

Verschuldensarten

- › Arglist
- › Vorsatz
- › Grobe Fahrlässigkeit
- › Leichte Fahrlässigkeit

Verjährung von Ansprüchen

- › Verkürzung von Verjährungsfristen
- › Verlängerung von Verjährungsfristen
- › Auswirkungen

Einfluss des AGB-Rechts auf Inhalte von Haftungsklauseln

- › Unterschiedliche Anforderungen an Haftungsklauseln in AGBs und in ausgehandelten Verträgen
- › Strenge Inhaltskontrolle
- › Transparenzgebot, Verbot überraschender Klauseln

Gesetzliche Verbote, die Einfluss auf Haftungs- und Verjährungsklauseln nehmen

- › Wichtige Regelungen, die Sie kennen sollten

Beispiele auftraggeberfreundlicher und anbieterfreundlicher Haftungsklauseln

- › Abgrenzung und Abgleich der Inhalte
- › Haftungsklauseln, die Ansprüche bei einzelnen Haftungsgründen regeln
- › Haftungsklauseln, die die Haftung allgemein regeln
- › Klauseln, die die gesetzlichen Verjährungsfristen verändern
- › Einfluss des Versicherungsschutzes des Auftragnehmers



- + Hands on: Systematische Durchleuchtung von Haftungsklauseln
- + Umfangreiche Praxisbeispiele und hoher Praxisnutzen
- + Know-how zur selbstständigen Erstellung von vorteilhaften (Gegen-)Formulierungen



22.03.2022



FRANKFURT



352203030



zzgl. MwSt.

895,-



PRÄSENZ:
09.00 – 17.00 Uhr



ANMELDUNG

☎ 06196 5828-299

🌐 anmeldung@bme-akademie.de



Ihre Sicherheit ist uns wichtig!

Selbstverständlich führen wir unsere Präsenzveranstaltungen unter den geltenden Hygiene- und Abstandsregelungen durch. Hierzu stehen wir in ständigem Austausch mit unseren Referierenden und Hotels und passen unseren Hygieneschutz tagesaktuell an. Unser Hygienekonzept finden Sie unter www.bme.de/veranstaltungen

Ja, ich melde mich an wie folgt:

Veranstaltungs-/Produkt-Titel

Veranstaltungs-Nr. 

Ort Datum

Teilnehmer:in 1

Ich bin damit einverstanden, Informationen per E-Mail zu erhalten.

Name Vorname

Position Abteilung

Telefon Fax E-Mail

Teilnehmer:in 2

Ich bin damit einverstanden, Informationen per E-Mail zu erhalten.

Name Vorname

Position Abteilung

Telefon Fax E-Mail

Firma

Branche

Straße/Postfach PLZ/Ort

Telefon Fax

 Datum/Unterschrift

Abweichende Rechnungsanschrift

Abteilung

Straße/Postfach PLZ/Ort

Teilnahmegebühren

Die Teilnahmegebühr für Seminare zzgl. Mehrwertsteuer ist fällig nach Erhalt der Rechnung, spätestens jedoch 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn. 20 % Rabatt für den zweiten und alle weiteren Teilnehmenden werden nur bei Buchung des gleichen Seminars zum gleichen Veranstaltungstermin und bei gleichzeitiger Buchung gewährt. **Rabatte sind nicht kombinierbar.** In der Teilnahmegebühr sind enthalten: Dokumentationsunterlagen sowie bei Präsenzveranstaltungen Mittagessen, Kaffee/Tee und Erfrischungsgetränke. **Mit Erscheinen dieses Kataloges verlieren alle bisherigen Veröffentlichungen ihre Gültigkeit.**

Anmeldebestätigung

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung. Bitte überprüfen Sie die korrekte Schreibweise Ihres Namens und Ihrer Firmierung. Bei Präsenzveranstaltungen sind der Anmeldebestätigung die Anschrift, Telefon-/Faxnummer des Tagungshotels sowie die Rechnung beigelegt. Geben Sie bei Online-Veranstaltungen für den weiteren Schriftverkehr bitte unbedingt die E-Mail-Adresse des Teilnehmenden an. Die Zugangsdaten zum Online-Training gehen Ihnen kurz vor Veranstaltung per E-Mail zu.

Hotelbuchungen

Im jeweiligen Tagungshotel haben wir für Sie ein begrenztes Zimmerkontingent reserviert. Die Zimmerreservierung nehmen Sie bitte selbst unter dem Stichwort „BME Akademie GmbH“ vor. Die Anschrift des Hotels entnehmen Sie bitte Ihrer Anmeldebestätigung. Bitte beachten Sie, dass Zimmerbuchungen nur zeitlich befristet und im Rahmen der verfügbaren Kontingente möglich sind. Für Stornierung oder Umbuchung sind die Teilnehmenden selbst verantwortlich. Sollte das Zimmerkontingent ausgeschöpft oder abgelaufen sein, ist es u.U. günstiger, wenn Sie bei Ihrer Hotelbuchung auf ein Online-Portal zurückgreifen.

Änderungsvorbehalte

Die BME Akademie ist berechtigt, notwendige organisatorische, inhaltliche und methodische Änderungen der Veranstaltung vorzunehmen, soweit diese den Nutzen für die Teilnehmende nicht wesentlich ändern. Das beinhaltet auch, die Veranstaltung digital durchzuführen. Darüber hinaus ist die BME Akademie befugt, den vorgesehenen Referierenden im Falle von Krankheit, Unfall oder sonstigen unvorhergesehenen Gründen durch Referierende mit gleicher Qualifikation zu ersetzen, um eine Absage der Veranstaltung zu vermeiden.

Rücktritt/Stornierung

Bei Rücktritt bis 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn wird eine Bearbeitungsgebühr von 15 % der Teilnahmegebühr fällig. Bei späteren Absagen wird die gesamte Teilnahmegebühr berechnet, sofern nicht von Ihnen im Einzelfall der Nachweis einer abweichenden Schadens- oder Aufwandshöhe erbracht wird. Nur in Fällen von höherer Gewalt oder Restriktionen durch den Gesetzgeber, welche die Durchführung der Veranstaltung unmöglich machen, entfällt die Bearbeitungsgebühr. Zur Fristwahrung muss der Rücktritt schriftlich erfolgen. Rücktrittsgebühren fallen nicht an, wenn eine Ersatzperson gestellt wird.

Urheberrecht

Die im Rahmen unserer Veranstaltungen ausgehändigten Arbeitsunterlagen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht – auch nicht auszugsweise – ohne Einwilligung der BME Akademie GmbH und der jeweiligen Referierenden vervielfältigt oder gewerblich genutzt werden.

Datenschutz

Informationen, wie wir mit Ihren personenbezogenen Daten umgehen, erhalten Sie unter www.bme.de/datenschutz.

AGB

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der BME Akademie, zu finden unter www.bme.de/agb.

Änderungen vorbehalten.

Bildquellen: BME-Bildarchiv, iStock.com, shutterstock.com, stock.adobe.com, fotolia.de

www.bme-akademie.de